

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 21

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



Klosterbruder. Alles recht und Alles gut und Alles schön, aber mehr wär' immer noch besser. — **W. L. I. H.** Ein guter Schwimmer kann schon frisch und fröhlich in's Wasser hoppen, aber bei nicht völiger Kenntnis des Stromes wäre Vorsicht doch am Platze, sonst gerät hin und da etwas in Berlin. Sprechen Sie gelegentlich vor. — **R. K. I. B.** Schönen Dank und Gruß. — **Spatz** Ganz recht, die sollen nur eine tüchtige Prise nehmen, das „Aetsh“ beruhigt etwas. — **H. I. Berl.** War das nur ein Strohfeuerchen? — **G. J. I. A.** In der Galenhitte scheint es doch nicht ganz geheuer zu sein, sonst hätte sich der Mann nicht aus dem Staube gemacht. Zinnerhin wäre die ganze Depechiererei besser unter das Siegel der Verschwiegenseit gelegt worden. Die Italiener treten nun deßhalb doppelt energisch auf, weil sie wissen, daß unsere Kanonen noch nicht ausgepackt sind. Aber die sollen nur eine Prise nehmen, so wird es uns um so eher an Pulver fehlen. — **Z. I. S.** Der Schaurakt der Hinrichtung ist vorbei. Nicht der Gerichtete allein, es sollen auch noch andere Leute dabei den Kopf verloren haben; man munkelt sogar von verschiedenen H. H. Ja, ja, da sieht

man wieder deutlich, auf welch' schwachen Füßen die Überzeugung der Wohlponenten steht. — **G. F. I. K.** Wir hoffen mit Ihnen, Ihr Wunsch gehe auf die für Sie angenehmste Weise in Erfüllung. — **Peter.** Was sind denn das für lange Thierchen? Da kann es ja an Platz fehlen, sie unterzubringen, na, na! — **M. I. S.** „Es ist nicht wahr, es gehen nicht 100 Eier in einen Cylinder; es geben sogar gar keine Eier hinein, sondern man muß sie hinein tragen.“ So behaupten Sie uns. Dant ergeben. — **Origenes.** Für nächste Nummer aufgespart. — **H. I. R.** Schönen Dank! Telefonieren Sie gest, bevor Sie den Weg unter die Füße nehmen. — **B. I. R.** Ein Primarschüler meinte: „Der Jahrmarkt hat seinen Namen davon, weil derselbe gewöhnlich im Laufe des Jahres abgehalten wird.“ — **Lucifer.** Wenn möglich dieß Mal. Buch soll gesucht werden. Viel Arbeit, auch droben. Gruß. — **Dkli.** Sudermann's Roman „Es war“ wird kaum alle Lefer bestieben. Der Autor fügt den Seelenprozeß der Liebe am äußersten Bisselchen an, wie ein junges Hündchen das Ballkleid der Gebieterin. Das Freiheit der liebenden Seele bemüht sich nach der Größe und Reinheit ihrer Liebe und nicht nach dem Urtheil der Kaffeischwestern. Es entspringt sehr oft jenem leuchtenden Fanatismus, wie wir ihn z. B. bewundern in den Arenen der römischen Christenverfolger. — **O. U. I. F.** Sie wenden sich am besten an die kantonale Sanitätsdirektion oder an die Gesundheitskommission der Gemeinde, die letztere weiß ganz genau, daß der Tod immer in Folge einer Ursache eintritt. — **N. N.** Große Schriftsteller haben gewöhnlich eine eigene Orthographie, wie Sie. Also! —

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich. 32

Die verbreitetste Zeitung der Schweiz
ist der **Tages-Anzeiger** für Stadt und Kanton Zürich. Auflage 33,000
daher wirksamstes Insertions-Organ. (H 1467 Z)

kommen, wenn wir dann vielleicht auch keine Projekte haben, so wird es uns um so eher an Pulver fehlen. — **Z. I. S.** Der Schaurakt der Hinrichtung ist vorbei. Nicht der Gerichtete allein, es sollen auch noch andere Leute dabei den Kopf verloren haben; man munkelt sogar von verschiedenen H. H. Ja, ja, da sieht

Fassungen
jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster Qualität.
Preisliste zu Diensten.



DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN
H 268 A 35.25

Pariser Gummi-Artikel.
Ia. Vorzug Qualität
a 3—4 und 5 Fr. pr. Dutzend versende
franko gegen Nachnahme
Aug. de Kennen, 36²⁰
Zürich.

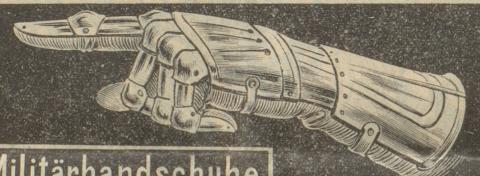


Franc
u. gratis versende Preislisten über Be-
darfsartikel f. Herren u. Damen. [99,13
H. Gumpel, Berlin, Weinstrasse 31.

Fischerei-Ausstellung

97,3 im Kaufhaus Zürich 0715 F
vom 3. Juni bis 3. Juli 1894.

Spezialität



Militärhandschuhe

Dogskin weiss und rothbraun,
Wild- & Waschlederhandschuhe
Reit- und Fahrhandschuhe.

Bitte meinen Spezialpreiscurant über Militärhandschuhe zu verlangen.

J. Böhni, Handschuhfabrik, Zürich.

Detailgeschäft: Weinplatz, Hotel Schwert. Filialen in Basel, St. Gallen, Lausanne. 70

Brust-, Lungen- und Hustenthee, bei Rachen-, Kehlkopf- und Lungenkatarrh, Influenza erprobt 1 P. 1 Fr. Porto 20 Cts.

Alpenkräuterthee, vorzüglicher Blutreinigungstee. Absolut unschädlich, milde abführend, 1 Packet 1 Fr. Porto 20 Cts.

Blasen- und Nierenhee, gegen Blasenkatarrh, Nieren-, Leber- und Gallenleiden, 1 P. 1 Fr. Porto 20 Cts.

Echter Glarnerthee, 1 P. 50 Cts. Porto 20 Cts.

Blümlichupftabak angenehmes Schnupftabak 10 Sch. 1 rr. Porto 20 Cts.

Stuhlzapfen ausgez. gegen Stuhlverstopfung. Unschädlich und den inneren Abführmitteln vorzuziehen 1 Sch. 1 Fr. Porto 20 Cts.

Benediktiner-Liqueur dem Magen zuträgl., angenehm auf Jagden, Reisen 1 Fl. 2 Fr. 50 Cts. Porto 35 Cts.

Universal-Magenbitter 1 Fl. 2 Fr. 50 Cts. Porto 35 Cts.

Gicht- und Rheumatismusmittel. Bei gichtischen und rheumatischen Schmerzen, Nerven-

leiden, Kreuzschmerzen, Hüftleiden, Kopfschmerzen, Neuralgien bewährt 1 Fl. 2 Fr. Porto 25 Cts. Bei Beträgen von 3 Fr. Franco-Zusendung. Versandt nur durch Karrer-Gallati in Glarus. [19a]

BITTER DENNLER

mit Wasser oder Selters vermischt von sehr wohlthuender Wirkung auf die Magenfunktionen erfreut sich als **Haussmittel allgemeiner Beliebtheit.** 7,26

Preisgekrönt
Paris 1889 Gent 1889
Brüssel 1891 Wien 1891

P. F. W. Barella's UNIVERSAL

MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-Dépot

P. F. W. Barella,
Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.
Mitgl. med. Gesellschaft v. Frankr.
In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.
Bern: Apoth. zu Rebleuten.
Basel: Adler-Apotheke.
St. Gallen: Hacht-Apotheke.
Baden: St. Verenaapotheke (Dr. H. Gölzlin), Grosse Bäder.



Ausgezeichnetes
Kindernährmittel
ROMANSHORNER MILCH
Vorrätig
in allen Apotheken.

24
Gaoutschouc-Regen-Mäntel
prima engl. Waare
Specker & Witz
ZÜRICH
19 Kuttelgasse 19
Bahnhofstrasse.
161,12)



Hochinteressante Photographien
à Fr. 1.25 pr. Stck. in Cabinet-Format, ver-
sendet verschlossen u. franco an Herren.
(98,5) Hch. Willmann, St. Gallen.